

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Berlin, 7. Jan. [Telegr.] Die außerordentliche Generalversammlung der Berliner Bank, welche der Fusion mit der Kommerz- u. Diskontobank zustimmen sollte, war nicht beschlußfähig.

Für die neue 4 1/2 proz. russische Anleihe machte sich an der gestrigen Berliner Börse ein so außerordentlich lebhaftes Interesse geltend, daß der Preis dieser Abschüsse zu 96 1/2 Prozent (Emissionspreis 95 Proz.) in dieser Anleihe zustande kam.

Die dem Großhändlerverbande beigetretenen Werke haben nach der 'Köln. Zig.' an ihren Beitritt den Vorbehalt geknüpft, daß das Eisen- und Stahlwerk Heide befreit. So lange letzteres nicht geschlossen ist, können die Werke jederzeit mit vierzehntägiger Frist ihre Mitgliedschaft aufkündigen.

Als bald nach Auflösung des Feinblechverbandes hat eine Anzahl kleinerer Werke verkündet lassen, daß sie den Preis für Feinblech auf 125 Mark festgesetzt habe. 'Nach der Köln. Zig.' aus unterrichteten Kreisen zugehenden Mitteilungen ist indessen bei dem jetzt eintretenden Kampfstadium gar nicht daran zu denken, daß dieser Preis gehalten werden kann, es ist vielmehr mit weitgehender Unterbreitung zu rechnen und anzunehmen, daß auch jene Werke, die den Preis von 125 Mk. veröffentlicht haben, dessen Unterbietung von vornherein voraussahen.

Vom amerikanischen Eisenmarkt meldet 'Iron monger': In Anbetracht der vorliegenden Anträge ist die Stimmung für die weitere Geschäftsentwicklung günstig und der Grundton des Marktes zeigt entschiedene Festigkeit.

Die Betriebsaufnahme der Leipziger Elektrischen Straßenbahn im Jahre 1904 zeigt ein Mehr von 131 222 Mk. gegen das Vorjahr. Der pro 1904 vereinnahmte Betrag von 1 924 031 Mark ist der höchste der letzten 5 Jahre. Der Ertrag für Polsterarbeiten einschließlich: 1900: 1 679 226 Mk. 1901: 1 665 780 Mk. 1902: 1 659 048 Mk. 1903: 1 792 810 Mark und 1904: 1 924 031 Mark. Trotz des besseren Bruttoergebnisses des abgelaufenen Jahres dürfte die diesjährige Dividende nicht höher als im Vorjahre — 3 1/2 Prozent — im Vorschlag gebracht werden, da in Verwaltungskreisen der Wunsch besteht, durch Verstärkungen der Rücklagen das Unternehmen weiter zu konsolidieren.

Bei der Deutschen Militärdienst- und Lebensversicherungs-Anstalt a. G. in Hannover waren im Monat Dezember 1904 in beiden von der Anstalt betriebenen Geschäftszweigen, der Militärdienst-Versicherung und Lebensversicherung (auch Tochterversicherung), zu erledigen: 867 Anträge über 2 063 230 Mk. Versicherungskapital. Von Erteilung der Anträge bis Ende Dezember 1904 gingen ein 386 842 Anträge über 535 478 980 Mark Versicherungskapital. Die Auszahlungen an Versicherungssumme, Prämienrückgewähr etc. im Laufe des Jahres 1904 betragen rund 10 000 000 Mark. Von Erteilung der Anträge bis Ende Dezember 1904 gingen ein 386 842 Anträge über 535 478 980 Mark Versicherungskapital. Die Auszahlungen an Versicherungssumme, Prämienrückgewähr etc. im Laufe des Jahres 1904 betragen rund 10 000 000 Mark. Von Erteilung der Anträge bis Ende Dezember 1904 gingen ein 386 842 Anträge über 535 478 980 Mark Versicherungskapital.

Stuttgarter Lebens-Versicherungsbank a. G. (Alte Stuttgarter). Durch Beschluß des Aufsichtsrats vom 13. Dezember d. J. wurden die an die Versicherten im Jahre 1905 zur Auszahlung gelangenden Dividenden für die Erteilung der Anträge bis Ende Dezember 1904 in Höhe von 1 131 222 Mk. festgesetzt. Die Dividenden betragen 36 Prozent der ordentlichen Jahresprämie und 18 Prozent der alternativen Zusatzprämie, Plan A II: 40 Prozent der ordentlichen Jahresprämie und 20 Prozent der alternativen Zusatzprämie, Plan B steigende Dividenden für Fortdauer der Mitgliedschaft, beginnend mit 13 Proz. einer Jahresprämie. Auf die ältesten, nach diesem Plan versicherten Mitglieder entfällt für das Jahr 1905 eine Dividende von 72,8 Proz. der Jahresprämie. Den nach Plan A I und B versicherten Mitgliedern werden dieselben Sätze wie bei Plan A II gutgeschrieben.

Kursberichte der Halleschen Bankiers vom 7. Januar.

Table with columns: Dividende für %, Zins-termin, Kursnotiz. Lists various bank shares and their prices.

Waren- und Produktenberichte.

Getreide. Neuss, 6. Januar. Wochenbericht von Jonas Hoffmann.) Die letzte Berichtswochen brachte auf dem Getreidemarkte keine nennenswerten Veränderungen. Die Geschäftsstille, welche wohl hauptsächlich durch die Feiertage hier vorgezogen ist, hält noch immer an. Weizenmehl ist ruhig. Weizenkleie behauptet. Tagespreise: Weizen bis 178 Mark, Roggen bis 148 M., Hafer bis 142 M., die 1000 kg, Weizenmehl No. 000 ohne Sack bis 23,25 M., die 100 kg, Weizenkleie mit Sack bis 5,25 M., die 50 kg.

Ölsänten. Öt. Neuss, 6. Jan. (Wochenbericht v. Jonas Hoffmann.) Indische Ribbonsänten stellen sich neuerdings zu Gunsten der Käufer. Die Rechte über neue Ernte lauten günstig und fand Anforterung darin mehrfach Beachtung. Leinsänten und Leinöl matt. Erdnüsse billiger, jedoch infolge des ungünstigen Wertverhältnisses zum Öl ohne Geschäft. Erdnußöl flauer. Ruböl stetig. Gekochten knapp und preislich. Tagespreise bei Abnahme von Posten: Riböl ohne Faß bis 44 Mk., die 100 kg.

Metalle. New York, 6. Jan. Zinn 29,25—29,60, Kupfer 16,37—16,50 Doll.

Wolle. Baumwolle. Liverpool, 6. Januar. (Wochenbericht.)

Table of wool prices: American good ord., Peru moder rough fair, etc.

Manchester, 6. Jan. 12r Water Taylor —, 20r Water Leigh 7, 30r Water courante Qualität 7 1/2, 30r Water bessere Qualität 8 1/2, 32r Mook courante Qualität 7 1/2, 40r Mule Mayall 8 1/2, 40r Medio Wilkinson 9, 32r Warpoops Lees 7 1/2, 36r Warpoops Rowland 8 1/2, 36r Warpoops Wallington 8 1/2, 40r Double Weston 9 1/2, 60r Double Co. Qualität 12 1/2, 32r 116 yards 6x16 grey printers aus 32r/46r 313. Tendenz: ruhig.

Schiffsnachrichten. Bewegung der Dampfer der Deutschen Ost-Afrika-Linie.

R.-P.-D. 'Bürgermeister' auf Heimreise am 6. Jan. von East London. R.-P.-D. 'Kronprinz' auf Heimreise am 6. Januar von Vissingsen. R.-P.-D. 'Kaiser' am 3. Jan. von Aden. R.-P.-D. 'Kanzler' auf Heimreise 4. Jan. von Genau.

Wasserstand der Saale bei Trotha. Trotha, 6. Jan. abends +1,70. 7. Jan. morgens +1,90.

Kursnotierungen vom 7. Januar.

Table of exchange rates: Mexik. Anl. groß, Oesterr. Goldrente, etc.

Banknoten.

Table of bank notes: Engl. Banknoten p. L. St., Franzos. p. 100 Fr., etc.

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table of German bonds and state papers: Dr. Reichsanl. conv., do. do., etc.

Ausländische Fonds.

Table of foreign bonds: Argentin. Anl. groß, do. Anl. 10200 M., etc.

Produktenber.

Weizen 1000 kg Mai —, Juli —, Sept. — M. Roggen 1000 kg Mai 146,50, Juli 148,00, Sept. — M. Hafer 1000 kg Mai 139,25, Juli 141,00 M. Mais 1000 kg rd loco Mai 116,50, Juli —, M. Raböl 100 kg Mai 45,20, Okt. 46,80, M. Spiritus 70er loco — M. Die Besorgung der englischen und amerikanischen Märkte, sowie die Versteigerung des argentinischen Angebots haben hier eine Befestigung der Tendenz herbeigeführt, die bis zum Schluß Anheft, da das regierende, den Saaten für mäßiglich gehaltenen Wetter die Abgeber vorsichtig machte. Hafer stetig. Mais ruhig. Raböl ruhig. Spiritus nicht gehandelt.

Leipzig, 7. Januar. Weizen per 1000 kg netto, inland 170—175, ausl. 193—202, Rubig. Roggen per 1000 kg netto, inland 140—143, ausland —, Futterweizen 24,70, Hafer 17,00, Gerste per 1000 kg netto, Braugerste 170—182, Mahl- und Futtermehl 126—145, Etwas fester. Hafer per 1000 kg netto, inland, alter —, neuer 132—135, ausland, 183—186. Rubig. Mais per 1000 kg netto, amerikanischer —, runder — Cinquanten.

Magdeburg, 7. Jan. [Telegr.] Kornzucker, 85proz. ohne Sack 15,00—15,20. Nachprodukte, 75proz. ohne Sack 12,55—12,85, fest. — Brotraffinade I. ohne Faß 25,25 M. — Kristallzucker I. mit Sack 25,00—25,35, Gem. Raffinade mit Sack 25,20. Gem. Rohzucker I. Prod. Transf. per Faß Hamburg per Januar 30,60 Gd., 31,00 Br. — bez., per Februar 30,90 Gd., 31,10 Br. — bez., per März 31,10 Gd., 31,20 Br. — bez., per Mai 31,35 Gd., 31,40 Br. — bez., per August 31,60 Gd., 31,70 Br. — bez., per Okt.-Dezbr. —, Stramm. Hamburg, 7. Jan. [Telegr.] Vorkommis-Bericht. Rubenöl-Basis 88 Prokt. Rendement neue Usance frei an Bord Hamburg per Januar 30,30 — per März 30,90, — per Mai 31,20, — per August 31,45, per Oktober 28,85, per Dezember 28,15, fest.

Berliner Börse vom 7. Januar.

(Fernsprechnotiz der Saale-Zig.) Von der Fondsbörse. Die Börse verkehrte in schwacher Veranlagung. Die Ungewißheit über den Ausgang der Streikbewegung auf der Zeche Bruchstraße übte im Montanaktienmarkt einen Furchdruck auf Hütten- und Bergwerksaktien, auf die Tendenz im allgemeinen wirkte der schwache Verlauf der New Yorker Börse verstimmend. So lagen Banken durchweg schwächer. Türkei und Spanien auf gestriges mattes Paris schwach. Russen von 1902 an einen Bruchteil niedriger. Euhnen zumeist träge. Paketfahrt und Trustdynamit gedrückt. Zu Beginn der 2. Börsensession Banken sich erholend. Gelsenkirchener und Harpener um Bruchteile besser.

Table of Berlin stock market prices: Industrie-Ges., Kalkwerk Ascherleb., etc.

Industrie-Ges.

Table of industrial companies: Akkumulat.-Fabrik, Akt.-Ges. Autifabrik, etc.

Bank-Aktien.

Table of bank stocks: Berliner Bank, do. Handelsges., etc.

Eisenbahn- u. Kleinbahn-Akt. und Prioritäten.

Table of railway and small railway stocks: Halberst. Blankenb., Halle-Hettstedt, etc.

Kurse im freien Verkehr nachmittag 2 1/2 Uhr.

Table of free market prices: Oesterr. Kreditaktien, Berliner Handels-Ges., etc.

Leipziger Börse, 7. Januar.

Table of Leipzig stock market prices: Dorstew.-Ratt., St.-A., etc.

Letzte Nachrichten und Telegramme.

60. Geburtstag des Prinzen Ludwig von Bayern.

München, 7. Jan. Dem Prinzen Ludwig von Bayern...

Verarbeiterebewegung im Ruhrgebiet.

Essen, 7. Jan. Die Arbeiterbewegung lagte die ge-

Corruption, 7. Jan. Die achtige Belegkassaverf-

Der Krieg in Ostasien.

Russien und Japan.

Berlin, 7. Jan. Der „Tag“ meldet aus Tokio: Vor der Unter-

Aus dem Hause in der Befragung.

Port Arthur, 7. Jan. (Neuer Zeitung.) Eine russische

London, 7. Jan. „Standard“ meldet aus Tokio: In Port

In der Mandchurie.

Berlin, 7. Jan. Aus Wladiwostok vom 6. Januar meldet der

Utern und Vormünder.

die gelassen sind, ihren Söhnen das Barbier, Friseur- und Bekleid-

einem Lehrling.

mit guter Schulbildung. Bewerbungen unter B. C. 7582 an Rudolf

Direktrice.

für ein Damenschneider-Atelier eines größeren Modisten-Geschäfts der Provinz Brandenburg

Nebenverdienst.

Für Besondere, zuverlässige und in jeder Weise mit bestem Willen gewandte

Lehrling.

mit guter Schulbildung an Utern ge-

Mechaniker-Lehrlinge.

für ein adäquates Utern, der etwas

Bäder- u. Konditorlehrling.

Ein Sohn adäquater Eltern, der etwas

Uhrmacherlehrling.

Güter, findet Utern Stellung bei H. B.

Wiederlehrling.

unter ähnlichen Bedingungen Utern

Junge Mädchen.

werden zur Vervollständigung im

Lehrling.

mit guter Schulbildung für die

Bäderlehrling.

aus adäquater Familie unter ähnlichen

Port Arthur mittelste und seine Bewandlung für die

Enthige Meldungen.

Toko, 7. Jan. Am Hafen von Port Arthur befinden sich

Neu York, 7. Jan. Die blühende Schiffahrtswelt wird

Energetische Vorkstellungen bei der Regierung

London, 7. Jan. Reuters Bureau erfährt: Die Per-

Anschlag auf einen russischen Polizeimeister.

Petersburg, 7. Jan. Wie die „Monowe Wremia“

Berlin, 7. Jan. Eine Konferenz bei dem Minister des Innern

Washington, 7. Jan. Roosevelt hielt die Eröffnungsrede

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

Charter, 7. Jan. Die vom Senat des Kaiserbettes

Dermischie.

Der „Fluge Hans“ gab am Donnerstag nachmittags

London, 7. Jan. Reuters Bureau erfährt: Die Per-

Petersburg, 7. Jan. Wie die „Monowe Wremia“

Berlin, 7. Jan. Eine Konferenz bei dem Minister des Innern

Washington, 7. Jan. Roosevelt hielt die Eröffnungsrede

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat

St. 7. Jan. Nach erfolgter kreuzfahrlicher Beobachtung

Washington, 7. Jan. Das Repräsentantenhaus hat



